



28. Mai 2015

PRESSEMITTEILUNG

Führungskräfte in Europa: Ludger Ramme neuer CEC-Präsident

Europas Führungskräfte haben ein neues Führungsteam: Beim Kongress des Dachverbandes der europäischen Führungskräfte „CEC – European Managers“ am 28. Mai 2015 in Lissabon ist ULA-Hauptgeschäftsführer Ludger Ramme zum CEC-Präsidenten gewählt worden.

Damit ist Ramme der erste Deutsche, der seit der Gründung der CEC im Jahr 1951 der Führungsspitze eines Netzwerks von über einer Million Führungskräften aus 15 EU-Ländern vorsteht. Gewählt für eine Amtsperiode von drei Jahren übt Ludger Ramme dieses Amt in ehrenamtlicher Funktion aus – zusätzlich zu seiner beruflichen Aufgabe als Hauptgeschäftsführer der Führungskräftevereinigung ULA. Zuvor gehörte der studierte Jurist dem geschäftsführenden Vorstand der CEC bereits seit 1996 in unterschiedlichen Funktionen an, zuletzt als Stellvertretender Generalsekretär.

Im Amt des CEC-Präsidenten folgt Ludger Ramme auf die Präsidentin des schwedischen Schwesterverbandes Ledarna Annika Elias, die sich nach einer Amtszeit nicht zur Wiederwahl stellte. Das vierköpfige Führungsteam der CEC komplettieren als Generalsekretär Luigi Caprioglio vom italienischen Verband CIDA, Torill Gjelsvik Tombre von der norwegischen Organisation Lederne sowie Eva Cozar Rubio von der spanischen CCP.

In seiner Antrittsrede als Präsident erklärte Ludger Ramme, dass er in seiner Amtszeit mehr Aufmerksamkeit auf die gemeinsamen

Stärken und Ziele als Manager in einem vereinten Europa lenken möchte. „Die CEC ist unsere Stimme, eine starke Stimme von einer Million Führungskräften aus mehr als 15 europäischen Ländern mit wachsenden Zahlen. Obwohl wir eine überparteiliche Organisation sind, werden wir gegen alle Arten von Nationalismus und Extremismus ankämpfen.“

Die CEC ist entschlossen, die eigenständigen Standpunkte ihrer Mitglieder noch vernehmlicher innerhalb und außerhalb des europäischen sozialen Dialogs zu Gehör zu bringen. CEC-Präsident Ramme fasst zusammen: „In der vor uns liegenden Zeit, getrieben vor allem durch die demografische Entwicklung und die digitale Revolution wird Führungskräften mehr denn je eine Schlüsselstellung zukommen.“ Den Herausforderungen der Zukunft will sich das Führungsteam um Ludger Ramme mit aller Kraft stellen.

(292 Wörter/2.181 Zeichen mit Leerzeichen)

ULA – United Leaders Association ist die Vereinigung der deutschen Führungskräfteverbände. Sie ist das politische Sprachrohr aller Führungskräfte in Deutschland und vertritt in deren Auftrag die Interessen der Führungskräfte in der Arbeits-, Steuer-, Sozial- und Bildungspolitik gegenüber Regierung und Parlament sowohl in Berlin als auch in Brüssel. Mit insgesamt über 50.000 Mitgliedern bildet sie den größten Zusammenschluss von Führungskräften in Deutschland.

www.ula.de